

Hauptausgabe

Jungfrau Zeitung
3600 Thun
033/ 826 01 01
www.jungfrauzeitung.ch/

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 1'893
Erscheinungsweise: 2x wöchentlich



Seite: 23
Fläche: 50'111 mm²

Auftrag: 1077450
Themen-Nr.: 048.002

Referenz: 68722897
Ausschnitt Seite: 1/3

Des Adlers erste Flüge

Neben seinen grossen Siegen erzählt Chrigel Maurer an einem Vortrag im Rahmen von Solinart in Steffisburg auch von seinen Anfängen. Diese gestalteten sich nicht nur erfolgreich.

von Yves Brechbühler

GLEITSCHIRM Jeder hat einmal klein angefangen. Dies gilt auch für den Adelbodner Christian Maurer, den grossen Dominatoren des Ausdauerwettkampfs Red Bull X-Alps. In einem Vortrag in der Steffisburger Pflegeinstitution Solina erzählt er von seinen grossen Erfolgen aber auch, wie er als kleiner Junge das Gleitschirmfliegen für sich entdeckt hat. Dabei hatte ihn sein Vater mit dem Fliegervirus angesteckt, denn dieser flog bereits in den 1980er-Jahren mit den ersten Gleitschirmen in der Gegend um Adelboden durch die Lüfte.

«Als ich vier Jahre alt war, da ist mein Vater mit einem Gleitschirm bei uns zu Hause gelandet», erinnert sich Maurer. Der Gleitschirmsport fand damals gerade seinen Weg über Amerika und Frankreich in die Schweiz. «Mich hat das fasziniert, ich wollte deshalb selber damit anfangen», so der gebürtige Adel-

bodner weiter. Daraufhin nähete ihm seine Mutter einen Schirm. «Dieser war zwar flugunfähig, aber das war wohl auch besser so», lächelt Maurer.

Im Alter von 15 Jahren war es dann soweit: Chrigel Maurer durfte sich bei einer Flugschule für die Brevetkurse anmelden. Nach 50 Flügen und einer theoretischen und praktischen Prüfung hatte er im Alter von 16 Jahren das Brevet in der Tasche. «Wenn man fliegen darf, heisst das aber noch nicht, dass man auch fliegen kann», ergänzt er sogleich. Für ihn begann in der Folge die Zeit, in der er von besseren und erfahreneren Piloten lernte. Diese Gelegenheit ergab sich für ihn nicht zuletzt bei Wettkämpfen in der Schweiz und auf der ganzen Welt.

«Das ist das Coole am Gleitschirmsport», erklärt Maurer. Bei Wettkämpfen sei man schnell im Kontakt mit den besten Pi-

loten und könne dementsprechend schnell lernen und Fortschritte machen. «Das ist so, wie wenn man im Tennis mit 16 Jahren gleich gegen Roger Federer spielen könnte», vergleicht der 35-Jährige. So tastete sich Maurer nach und nach in Richtung Weltspitze. Der Rest ist Geschichte: Im Jahr 2000 gewann er die Junior Challenge, im Jahr 2004 wurde er das erste Mal Schweizermeister, und seit 2009 gewann er die fünf letzten Austragungen des Red Bull X-Alps.

Nr. 162538, online seit: 1. März – 06.58 Uhr



Chrigel Maurer (35) erzählt im Solina Steffisburg vor rund 60 Zuschauern von seinen Abenteuern.

Jungfrau Zeitung

Hauptausgabe

Jungfrau Zeitung
3600 Thun
033/ 826 01 01
www.jungfrauzeitung.ch/

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 1'893
Erscheinungsweise: 2x wöchentlich



Seite: 23
Fläche: 50'111 mm²

Auftrag: 1077450
Themen-Nr.: 048.002

Referenz: 68722897
Ausschnitt Seite: 2/3



Die ersten Versuche mit dem Gleitschirm des Vaters: Chrigel Maurer an seinem neunten Geburtstag im Jahr 1991.

Jungfrau Zeitung

Hauptausgabe

Jungfrau Zeitung
3600 Thun
033/ 826 01 01
www.jungfrauzeitung.ch/

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 1'893
Erscheinungsweise: 2x wöchentlich



Seite: 23
Fläche: 50'111 mm²

Auftrag: 1077450
Themen-Nr.: 048.002

Referenz: 68722897
Ausschnitt Seite: 3/3



Chrigel Maurer zog das Fliegen auch in den Familienferien am Meer dem Baden vor.

Fotos: Dlashow Chrigel Maurer/Yves Brechbühler